

# **Amt Wilstermarsch**

## **Der Amtsvorsteher**



Kohlmarkt 25  
25554 Wilster

### **Hinweise zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren**

Der Schutz der Privatsphäre von Bewerberinnen und Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten wird sehr ernst genommen. Daher werden die datenschutzrechtlichen Anforderungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in den Geschäfts- und Verwaltungsprozessen berücksichtigt.

Die persönlichen Daten der Bewerberinnen und Bewerber (Online oder in Papierform) werden gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen erhoben und verarbeitet. Hierzu zählen auch alle Bewerberinnen und Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen.

Nach Artikel 13 und 14 der DSGVO bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person. Aus diesem Grund werden Ihnen folgende Informationen zur Kenntnis gegeben:

#### **Verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung:**

Amt Wilstermarsch  
Der Amtsvorsteher  
Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Wilster  
Kohlmarkt 25, 25554 Wilster  
Telefon 04823/ 9482-0, E-Mail: amt@wilstermarsch.de

#### **Datenschutzbeauftragter**

Herr Mahrt  
Gemeinsamer behördlicher Datenschutzbeauftragter der Ämter Breitenburg, Itzehoe-Land, Kellinghusen, Krempermarsch, Schenefeld und Wilstermarsch  
Telefon 04892/ 8089-52, E-Mail: datenschutz@amt-schenefeld.de

#### **Zweck der Verarbeitung**

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Es besteht für Sie keine Verpflichtung Ihre personenbezogenen Daten zu übermitteln.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedoch erforderlich, weil eine vergleichende Bewertung von Bewerberinnen und Bewerbern nur auf der Grundlage der Bereitstellung von personenbezogenen Daten möglich ist. Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens für die Stelle, auf die Sie sich beworben haben.

#### **Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Bewerberdaten**

Art. 6 Abs. 1 Buchst. b, c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit § 15 des Landesdatenschutzgesetzes S-H.

### **Art der verarbeiteten Daten**

- Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname,
- Geburtsdatum,
- Geburtsort,
- Staatsangehörigkeit,
- Anschrift,
- Telefonnummer, E-Mail-Adresse,
- Bewerbungsunterlagen,
- Angaben zur schulischen Ausbildung und beruflichen Qualifikation,
- Ggf. Angaben über Behinderungen nach dem SGB IX

### **Empfänger der personenbezogenen Daten**

- Personalverwaltung
- zuständige Fachabteilung
- etwaige Vorgesetzte
- die/der Entscheidungsberechtigte
- Gleichstellungsbeauftragte
- Personalrat
- IT-Abteilung

Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt.

### **Herkunft der Daten**

- Erhebung bei der/dem Betroffenen

### **Löschfristen**

Bewerbungen werden nach 6 Monaten gelöscht

### **Einwilligung**

Beruhet die Datenerhebung auf einer schriftlichen Einwilligung, so kann diese jederzeit für die Zukunft schriftlich widerrufen werden.

### **Betroffenenrechte**

**Auskunft:** Betroffene haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, vom Verarbeiter Auskunft über die bei ihm gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

**Berichtigung:** Sollten Betroffene feststellen, dass die über sie gespeicherten personenbezogenen Daten falsch sind, müssen diese nach Art. 16 DSGVO berichtigt werden.

**Löschung („Recht auf Vergessenwerden“):** Betroffene haben nach Art. 17 DSGVO das Recht, die Löschung ihrer Daten zu verlangen. Eine Löschung ist allerdings nur zulässig, wenn dem keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

**Einschränkung der Verarbeitung:** In bestimmten Fällen (z. B. wenn sich Betroffener und Datenverarbeiter nicht einig sind, ob die gespeicherten Daten richtig sind) haben Sie nach Art. 18 DSGVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

**Widerspruch:** Sie können gemäß Art. 21 DSGVO der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen.

**Datenübertragbarkeit:** Nach Art. 20 DSGVO besteht bei bestimmten Verarbeitungen ein Anspruch auf Datenübertragbarkeit. Die betrifft nur Daten, die auf Basis einer Einwilligung oder Vertragserfüllung erhoben wurden.

Wenn Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte persönlich, per E-Mail oder schriftlich an den Amtsvorsteher des Amtes Wilstermarsch und/oder den gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten der Ämter Breitenburg, Itzehoe-Land, Kellinghusen, Krempermarsch, Schenefeld und Wilstermarsch.

**Beschwerderecht:** Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich gem. Art. 38 Abs. 3 DSGVO an den gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten der Ämter Breitenburg, Itzehoe-Land, Kellinghusen, Krempermarsch, Schenefeld und Wilstermarsch oder nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Die für das Amt Wilstermarsch zuständige Aufsichtsbehörde ist:

ULD – Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Postfach 7116

24171 Kiel

Telefon 0431/ 988-1200

Fax: 0431/ 988-1223

E-Mail: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)

Webseite: [www.datenschutzzentrum.de](http://www.datenschutzzentrum.de)